

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **29 (1911)**

Heft 261

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 8... Einzelne Nummern 15 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnement: Subscr. un an fr. 8... Prix de numéro 15 cts.

Feuille officielle suisse du commerce

Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1-2 mal täglich... Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER... Insertionspreis: 25 Cts.

Paraît 1 à 2 fois par jour... Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER... Prix d'insertion: 25 cts.

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Inhalt — Sommaire: Konkurse — Faillites... Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (2905) Fallito: Grossi, Eugenio, in Bellinzona...

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Bellinzona (2920/21) Fallito: Pasino, Carlo, in Bellinzona...

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (2314/16) Faillite: Société Romande d'Éditions Socialistes...

Faillite: Cartier, F., serrurier, Rue des Noirettes, à Genève...

Faillite: Torrigiotti, R., fabrique d'ornements en zinc, Clos de la Fonderie, Carouge...

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites (B.-G. 281 et 282) Die Gläubiger der Gemeinschuldner...

Kollokationsplan — Etat de collocation (B.-G. 249, 250 u. 251) Der ursprüngliche oder abgeänderte...

Dichiarazioni di fallimento

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso...

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (2278\*) Gemeinschuldnerin: Frau Witwe Müller-Enderli...

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2289 u. 2303) Gemeinschuldner: Baumgartner, Fritz...

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2307) Gemeinschuldnerin: Rösch, geb. Kuhn...

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl in Zürich III (2306\*) Gemeinschuldner: Dreyfus, E. M....

Kt. St. Gallen Konkursamt Untertoggenburg in Flawil (2290) Gemeinschuldner: Roggwiler-Spitzli...

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2297) Gemeinschuldner: Wild-Möhl, Hermann...

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (2296) Faillite: Cordoy, Georges...

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (B.-G. 280.) Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung...

Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (2295) Gemeinschuldner: Pech, Joseph...

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (2280\*) Gemeinschuldnerin: Firma A. Regez-Müller...

Datum der Konkurseröffnung: 4. Oktober 1911.  
Datum der Einstellungsverfügung: 10. Oktober 1911, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 27. Oktober 1911.

**Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (2268)**  
Gemeinschuldnerin: Firma M. Glauser-Woodtli, Baugeschäft und Immobilienverkehr, in Oerlikon.  
Datum der Konkurseröffnung: 30. September 1911.  
Datum der Einstellungsverfügung: 10. Oktober 1911, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 31. Oktober 1911.

**Verteilungstabelle und Schlussrechnung. — Tableau de distribution et compte final.**  
(B.-G. 265.) (L. P. 265.)

**Kt. Solothurn Konkursamt Balsthal (2293)**  
Gemeinschuldner: Gunziger-Magli, Franz, Felix sel., Uhrenfabrikant, in Welschenrohr.

**Kt. Thurgau Betreibungsamt Frauenfeld (2317)**  
im Auftrage des Konkursamtes Frauenfeld  
Gemeinschuldnerin: Firma Albert Ruf & Cie., mechanische Schuhfabrik, in Kefikon.  
Anfechtungsfrist: Vom 25. Oktober bis 5. November 1911, bei obgenanntem Betreibungsamt.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**  
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Chiusura della procedura di fallimento**  
(L. P. 268.)

**Kt. Zürich Konkursamt Enge in Zürich II (2299)**  
Gemeinschuldner: Weil, Philipp, Bankier, von Zürich, wohnhaft Dianstrasse 12, in Zürich II, gewesener Inhaber der Firma Weil-Mayer, Bankgeschäft, Bahnhofstrasse 79, in Zürich I.  
Datum des Schlusses: 14. Oktober 1911.

**Kt. Bern Konkursamt Interlaken (2318)**  
Gemeinschuldner: Steinbach-Schub, Louis, gewesener Hotelier zum Hotel Simplan in Interlaken.  
Datum des Schlusses: 17. Oktober 1911.

**Kt. dei Grigioni Ufficio dei fallimenti di Poschiavo (2294)**  
Fallite: E. Ampollari & Co, in Poschiavo.  
Data della chiusura: 10 ottobre 1911.

**Kt. de Vaud Office des faillites de Montreux (2301/02)**  
Failli: Bollaaz, Albert, laitier, ci-devant à Territet.  
Privation des droits civiques: Deux ans.  
Délai pour recourir: 10 jours.

Faillie: Société Dénéreaz & Bonvin, ci-devant à Montreux.  
Date de la clôture: 13 octobre 1911.

**Kt. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (2319)**  
Faillie: Association Cuisine Coopérative, à La Chaux-de-Fonds.  
Date de la clôture: 20 octobre 1911.

**Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite**  
(B.-G. 195.) (L. P. 195.)

**Kt. Luzern Konkursamt Luzern (2298)**  
Gemeinschuldner: Wyler, J. Sohn, Volksmagazin, Manufakturwaren, Rütligasse 3, in Luzern.  
Datum des Widerrufs: 18. Oktober 1911.

**Kt. St. Gallen Konkursamt Rorschach (2304)**  
Gemeinschuldner: Danielis, Oskar, Rolladenfabrik, in Riedti, Goldach.  
Datum der Konkurseröffnung: 25. März 1911.  
Datum des Widerrufs: 17. Oktober 1911.

**Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.**  
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich Konkursamt Riesbach in Zürich V (2283)**  
1) Aus dem Konkurse betreffend Schmid-Ruegg, Arthur, Inhaber der Firma «Schmid-Ruegg», Spitzen und englische Weisswaren, Wiesenstrasse Nr. 1, in Zürich V, werden Donnerstag, den 26. Oktober 1911, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant «Du Théâtre», Dufourstrasse Nr. 20, in Zürich V gegen Barzahlung, en bloc, öffentlich versteigert:  
Das gesamte Warenlager, bestehend in englischen Vorhangstoffen, Spitzen, Taschentüchern und Schleiern, im Schatzungswerte von Fr. 25,400.  
Das Geschäftsmobiliar, worunter: 1 Kassaschrank, 5 Schreihpulte, 8 harthölzerne Ferggtische, 1 Bücherkästli, 4 Bureaustühle, 1 harthölzerner Aktenschrank mit 12 Schubladen, 1 Garderobeständer, 1 grosser Spiegel, 1 Kleiderrechen, 9 harthölzerne Gestelle mit gedrehten Seitenteilen, 3 tannene Gestelle etc. im Schatzungswerte von Fr. 1700.

Die Besichtigung des Lagers kann Mittwoch, den 25. und Donnerstag, den 26. Oktober 1911, je von vormittags 10–12 Uhr erfolgen.  
Die Kaufliebhaber wollen sich melden beim obgenannten Konkursamt, wo ein komplettes Inventar zur Einsicht aufliegt.  
2) Aus dem Konkurse betr. Meyer, C., Holzhändler, Seefeldstrasse 309, in Zürich V: 2 Verlustscheine.

**Kt. Zürich Konkursamt Uster (2291)**  
Aus dem Konkurse des Ott, Julius, Bauunternehmer, von und in Winterthur, werden im Auftrage des Konkursamtes Winterthur, Montag, den 20. November 1911, nachmittags 2 Uhr, im Gasthof zum «Kreuz», in Uster, auf öffentliche Steigerung gebracht:  
69 Aren 85 m<sup>2</sup> Bauland auf dem Zimiker-Uster.  
Die Gantbedingungen liegen vom 10. November 1911 an zur Einsicht auf.

**Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (2300)**  
Im Konkurse des Dietschy, August, Architekt in Zürich IV, gelangen im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass, Dienstag, den 21. November 1911, nachmittags 4 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Winterthur auf II. öffentliche Steigerung:  
Kat.-Nr. 3657, 4342 m<sup>2</sup> Bauplätze an der Rudolf-, Konrad- und Eichgutstrasse.  
Bei der I. Steigerung erfolgte kein Angebot.  
Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsicht auf.

**Kt. Graubünden Konkursamt Davos (2292)**

Zweite konkursamtliche Liegenschaftsversteigerung  
Im Konkurse der Aktiengesellschaft Hühwald in Davos-Dorf, wird Dienstag, den 21. November 1911, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos die Liegenschaft Hühwald, bestehend aus Pensions- und Wirtschaftsgebäude nebst umliegendem Grund und Boden, im Schatzungswert von Fr. 111,000, zweifach konkursamtlich versteigert.  
Höchstes Angebot der I. Steigerung Fr. 90,000.  
Die Steigerungsbedingungen liegen ab 11. November 1911 zur Einsicht auf.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**  
(B.-G. 295—297 n. 300.)

**Sursis concordataire et appel aux créanciers**  
(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einbringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den am hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances après au commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

**Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (2314)**

Schuldner: Logan-Hoppeler, Robert Alexander, Papeterie und Buchbinderei, Kirchgasse Nr. 21, in Zürich I.

Datum der Bewilligung der Stundung: 2. Oktober 1911.

Sachwalter: J. C. Ganz, Rechtsanwalt, Thalstrasse Nr. 35, in Zürich I.

Eingabefrist: Bis und mit 31. Oktober 1911.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 17. November 1911, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant «Schneebeli» (Brunner), Limmatquai Nr. 16, in Zürich I.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 7. November 1911 an, im Bureau des Sachwalters.

**Kt. St. Gallen Bezirksgericht Gossau (2310)**

Schuldnerin: Firma M. Leibacher, Steinhölzgeschäft, in Gossau.

Datum der Bewilligung der Stundung: 17. Oktober 1911.

Sachwalter: Dr. K. Helbling, Advokat, in Gossau.

Eingabefrist: Bis und mit 6. November 1911, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 22. November 1911, nachmittags 3 Uhr, im Ochsen, in Gossau.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 11. bis 21. November 1911, im Bureau des Sachwalters.

**Kt. Aargau Bezirksgericht Baden (2252)**

Schuldnerin: Firma Vogler & Comp., Bürsten- und Fassbahnenfabrik, in Ober-Rohrdorf.

Datum der Bewilligung der Stundung: 10. Oktober 1911.

Sachwalter: Muntwyler, Bezirksrichter in Spreitenbach.

Eingabefrist: Bis und mit 3. November 1911, bei der Gerichtskanzlei Baden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 21. November 1911, nachmittags 3½ Uhr, im Gerichtssaal in Baden.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 11. November 1911 an in der Gerichtskanzlei Baden.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat.**  
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. de Berne Président du tribunal du district de Delémont (2309)**

Débiteur: Prenz, Auguste, aubergiste, à Undervelier.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 25 octobre 1911, à 2½ heures du soir, dans la salle des séances du tribunal, à Delémont.

**Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat**  
(B.-G. 308.) (L. P. 308.)

**Kt. del Ticino Distretto di Mendrisio (2313)**

Il sottoscritto rende di pubblica ragione che la pretura di Mendrisio, con decreto 19 ottobre 1911, ha omologato il concordato proposto dal Trolli, Davide, fu Sentino, da Varese, in Mendrisio, sulla del 20%, cessando così gli effetti della moratoria concessa il 27 febbraio 1911.

Dalla pretura venne assegnato un termine di 10 giorni dalla pubblicazione, a coloro i cui crediti sono stati contestati, per farli valere in giudizio contro il Trolli, Davide, sotto comminatoria di preclusione.

Il commissario per il concordato: Guido Brenni, uff. escuss.

**Kt. de Neuchâtel Tribunal cantonal (2314/12)**

Débiteurs: A. Herzer et Wolff, société en nom collectif, graveurs-joailliers, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, Rue des Terreaux n° 16.

Administrateur: Henri Hoffmann, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date de l'homologation: 14 octobre 1911.

Débiteur: Russbach, Jules, seul chef de la maison «Fabrique centrale J. Russbach», horlogerie, à La Chaux-de-Fonds, Rue du Parc n° 60.

Commissaire: Henri Hoffmann, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date de l'homologation: 14 octobre 1911.

**Verwerfung der Bestätigung des Nachlassvertrages. Refus d'homologation de concordat.**  
(B.-G. 308 & 309.)

**Kt. de Berne Président du tribunal des Franches-Montagnes (2308)**

Débitrice: La Société anonyme de la Tuilerie mécanique des Rois, commune du Bémont.

Date du jugement: 5 octobre 1911.

## Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

## I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

## Luzern — Lucerne — Lucerna

1911. 14. Oktober. Unter dem Namen Wagnermeistergenossenschaft des luzernischen See- und Winntales & Umgebung besteht mit Sitz in Hochdorf eine Genossenschaft zum Zwecke der Förderung und Wahrung der gemeinschaftlichen Berufsinteressen nach allen Richtungen. Die Statuten sind am 4. Oktober 1908 beschlossen worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied der Genossenschaft kann jeder im luzernischen See- oder Winntal oder in deren Umgebung wohnende Wagnermeister werden. Anmeldungen zur Aufnahme sind schriftlich beim Vorstände einzureichen; die Aufnahme geschieht durch die Genossenschaftsversammlung. Das Eintrittsgeld beträgt zwei Franken; ebenso ist der Jahresbeitrag auf zwei Franken festgesetzt. Letzterer wird jeweils an der Generalversammlung erhoben und kann durch Beschluss der Versammlung reduziert oder in dringenden Fällen erhöht werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Ausschluss oder Tod. Der Austritt eines Mitgliedes kann nur nach vorangegangener vierteljährlicher schriftlicher Kündigung an den Vorstand am Ende eines Rechnungsjahres geschehen. Das austretende Mitglied hat als Austrittsgebühr Fr. 20 in die Kasse zu leisten. Von dieser Verpflichtung entbindet jedoch die Aufgabe des Berufes oder der Wegzug aus dem Verbandskreis. Ausgetretene, ausgeschlossene oder Erben verstorbener Mitglieder haben keinen Anspruch mehr auf das Genossenschaftsvermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen; es haftet für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft nur deren Vermögen. Gegen Mitglieder, welche sich Zuwiderhandlungen gegen den von der Genossenschaft aufgestellten Arbeitstarif schuldig machen, kann eine Konventionalstrafe verhängt werden, welche für die erste Uebertretung Fr. 20 und für die zweite Uebertretung das Doppelte, also Fr. 40 beträgt. Ueber weitere Verletzungen der Genossenschaftsinteressen entscheidet die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand, und c. die Rechnungsrevisoren. Der Vorstand besteht aus fünf Mitgliedern; er vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen in dessen Namen der Präsident oder Vizepräsident mit dem Aktuar in kollektiver Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Leu, von Hohenrain, in Killwangen (Hohenrain), Präsident; Josef Baumli, von Römerswil, in Hochdorf, Vizepräsident; Siegfried Ambühl, von Werthenstein, in Snlz, Aktuar; Konstantin Schenker, von Rickenbach, in Münster, Kassier, und Fridolin Bachmann, von und in Rain, Beisitzer.

Strickwarenfabrik. — 16. Oktober. Die Firma Frau Schärli-Kneubühler, Wollwaren und Strumpfweberei, in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1895, pag. 132), ist infolge Ablebens der Inhaberin erloschen.

Inhaberin der Firma Pauline Schärli in Willisau-Stadt ist Pauline Schärli, von Zell, in Willisau-Stadt. Die Firma übernahm Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Schärli-Kneubühler» auf 1. Januar 1911. Fabrikation und Handel von Strickwaren.

Baugeschäft. — 16. Oktober. Emil und Konrad Ammann, beide von Thalheim (Zürich) und wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma Emil & Konrad Ammann in Luzern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt beginnt. Bangeschäft. Friedentalstrasse 9a.

Teppiche. — 17. Oktober. Inhaber der Firma Rudolf Schnieper in Luzern ist Rudolf Schnieper, von und in Luzern. Orientalische Teppiche. Löwenplatz 10.

Inkassogeschäft. — 17. Oktober. Die Firma S. Unterräder, Abtretungs- und Inkassogeschäft, in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 8 vom 14. Januar 1891, pag. 29), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Abfälle aller Art. — 17. Oktober. Inhaber der Firma Erwin Löscher in Luzern ist Erwin Löscher, von Entlebuch, in Luzern. Handel in Abfällen aller Art en gros und en détail. Bundesstrasse 25.

## Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Südrüchte. — 1911. 16. Oktober. Inhaberin der Firma M. Torrisi-Meyer in Basel ist Frau Maria Torrisi-Meyer, von Agira (Italien), wohnhaft in Basel, Ehefrau des Nunzio Torrisi, von Agira (Italien), wohnhaft in Basel, mit demselben in gesetzlicher Gütertrennung lebend. Die Inhaberin der Firma erteilt Prokura an ihren Ehemann Nunzio Torrisi-Meyer. Handel in Orangen, Zitronen und Südrüchten. Steinvorstadt 47.

16. Oktober. Aus der Aktiengesellschaft unter der Firma Gesellschaft für chemische Industrie in Basel in Basel (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1909, pag. 194) sind der bisherige Direktor Dr. Charles Staehling, sowie der Vizedirektor Dr. Thilo Kröber und der Prokuratör Eduard Haas ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind damit erloschen. Dagegen erteilt die Gesellschaft Prokura an Dr. Berthold Wuth, von Acredington (England), wohnhaft in Basel, in der Weise, dass er die rechtsverbindliche Prokuraunterschrift für die Gesellschaft durch kollektive Zeichnung zu je zweien mit einem der andern Unterschriftsberechtigten zu führen befugt ist.

Hutfabrikation. — 17. Oktober. Die Firma E. Bracher in Basel, Hutfabrikation (S. H. A. B. Nr. 15 vom 18. Januar 1911, pag. 84), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Hutfabrikation. — 17. Oktober. Inhaber der Firma F. Rudoletsky in Basel ist Franz Rudoletsky-Baiza, von Boskowitz (Mähren), wohnhaft in Basel. Hutfabrikation. Gerbergässlein 34.

17. Oktober. Unter der Firma Gartenstadt Bohrerhof A. G. gründet sich mit dem Sitze in Basel eine Aktiengesellschaft, welche die Erwerbung und die Veräusserung, sowie die wirtschaftliche Verwertung von Grundstücken mit Gebäuden und ohne solche, in Baselstadt und Baselland, insbesondere die Gründung der Gartenstadt Bohrerhof zum Zwecke hat. Die Gesellschaftsstatuten sind am 14. Oktober 1911 festgesetzt worden. Die Zeitdauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihundertfünfzigtausend Franken (Fr. 250,000), eingeteilt in 1000 Aktien von je Fr. 250. Die Aktien lauten auf den Namen. Die Verwaltung kann jedoch die Umwandlung der volleingezahlten Namenaktien in Inhaberaktien, sowie von Inhaberaktien in Namenaktien zulassen. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt und so lange die Aktien auf den Namen lauten, ausserdem durch einen rekommandierten Brief an die im Aktienbuch eingeschriebenen Aktionäre. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die Mitglieder der Verwaltung aus. Sie führen namens der Gesellschaft

die rechtsverbindliche Unterschrift durch Einzelzeichnung. Mitglieder der Verwaltung sind: Kommerzienrat und Bankdirektor Karl Eberhard Gustav Wilhelm Ibrig, von und in Darmstadt (Hessen); Gutsbesitzer und Bürgermeister Michel Diebold, von und in Oberhausbergen (Elsass); Verbandsdirektor Philipp August Riehm, von und in Karlsruhe (Baden). Geschäftslokal: Bachtelstrasse 25.

## Appenzel I.-Rh. — Appenzel-Rh. int. — Appenzelo int.

1911. 18. Oktober. Die Aktiengesellschaft Schwyzeralpe in Appenzel (S. H. A. B. Nr. 254 vom 12. Oktober 1908, pag. 1761) hat in der Generalversammlung vom 30. Oktober 1910 an Stelle des Landessäckelmeisters Josef Anton Fritsche: Ratsherrn Franz Anton Breitenmoser, von Appenzel, am Hirsberg, zum Präsidenten, und an Stelle des Kantonsrichters Karl Locher: Ratsherrn Dr. Jakob Bren, von Obereggen, in Appenzel, zum Aktuar gewählt. Die beiden Neugewählten vertreten die Gesellschaft nach aussen mit kollektiver Unterschrift.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Baden

1911. 18. Oktober. Unter der Firma Elektrizitätsgenossenschaft Killwangen hat sich mit dem Sitze in Killwangen eine Genossenschaft gebildet, welche unter Anschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, in der Gemeinde Killwangen eine öffentliche Beleuchtungsanlage mit Kraftlieferung zu schaffen und zu unterhalten. Die Statuten sind am 8. Oktober 1911 festgestellt worden. Jede handlungsfähige Person kann von der Genossenschaftsversammlung aufgenommen werden. Die Annahmehbedingungen werden jedesmal festgestellt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss der Generalversammlung und durch Unterschrift der Statuten. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über; wenn mehrere Erben sind, entscheidet der Vorstand, welcher Erbe als Nachfolger anzusehen ist, insofern sich die Erben hierüber nicht verständigen. Jedes Mitglied kann austreten, wenn es seinen Anteil Gesellschaftsschulden einbezahlt. Solche Mitglieder, welche der Gesellschaft 10 Jahre angehört haben, und solche, welche ihre Ähren verkaufen und zum Ersatz ein Mitglied stellen, können ohne weiteres austreten. Mitglieder, die keinen Licht- und Kraftzins zahlen, können zu einem angemessenen Jahresbeitrag verhalten werden, insofern es die ökonomischen Verhältnisse der Gesellschaft verlangen. Direkte Beiträge können von den Mitgliedern nur verlangt werden, wenn die Licht- und Kraftzins zu richtigen Schuldentilgung nicht ausreichen. Diese Beiträge werden jeweilen durch die Generalversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungscommission. Der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder Vizepräsident oder ein Vorstandsmitglied mit dem Aktuar oder dem Vizepräsidenten oder einem andern Vorstandsmitglied kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Hermann Müller, Schmiedemeister, von Tägerfelden; Vizepräsident ist Theodor Würsch, Gemeindeammann, von Killwangen; Aktuar ist Siegfried Schibli, Wirt z. Bahnhof, von Neuenhof; Kassier ist Heinrich Schaufelberger, a. Gemeinderat, von Killwangen; Beisitzer sind: Albert Widmer, Posthalter, von Killwangen, Johann Voser-Widmer, Landwirt, von Neuenhof, und Johann Ernst, Wagnermeister, von Würenlos; alle in Killwangen.

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt. — 18. Oktober. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Manz & Zehnder in Ennetbaden (S. H. A. B. 1910, pag. 1481) hat sich infolge Umwandlung in eine Genossenschaft aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

18. Oktober. Unter der Firma Färberei & chem. Waschanstalt Baden, vormals Manz & Zehnder hat sich mit dem Sitze in Ennetbaden eine Genossenschaft gebildet, die den Betrieb einer Färberei und chemischen Waschanstalt in Ennetbaden zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 14. September 1911 festgestellt worden. Die Genossenschaft besteht zurzeit aus den Unterzeichnern der gegenwärtigen Statuten. Weitere Mitglieder können jederzeit aufgenommen werden. Zum Beitritt derselben genügt eine schriftliche Erklärung an den Vorstand. Das Genossenschaftskapital ist unbeschränkt und besteht aus Anteilscheinen von je Fr. 500. Jedes Mitglied hat mindestens einen Anteilschein zu zeichnen. Die Zeichnung gilt zugleich als Anerkennung der jeweiligen Statuten für den Zeichnenden und seine Rechtsnachfolger. Der Austritt eines Genossenschafters ist jederzeit gestattet, jedoch nur unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von 3 Monaten. Geschieht der Austritt eines Genosschafters nicht unter gleichzeitiger Uebertragung seiner Anteilscheine, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfall kann der rechtmässige Erbe in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters eintreten, unter schriftlicher Anzeige an den Vorstand. Jede persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Vermögen der letzteren. Der nach Abzug von allfälligen Kapitalzinsen, Ausgaben für Honorierung des Vorstandes, Steuern, Auslagen für den Geschäftsbetrieb und Amortisationen aus der Rechnung sich ergebende Ueberschuss bildet den Reingewinn. Derselbe kann unter Berücksichtigung einer vom Vorstände der Generalversammlung zu proponierenden Amortisation auf Gesellschaftsrenten und eventueller Geschäftsliensgenenschaft unter die Genossenschaftler, gegen Einlieferung der betreffenden Jahrescoupons der Anteilscheine, verteilt werden. Ueber die Verwendung des Jahresgewinnes beschliesst jeweilen die Generalversammlung. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der aus 3 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Je zwei Vorstandsmitglieder führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Emil Zehnder, von und in Zürich; Vizepräsident ist Nikolaus Manz, von Nemetzent-Peter (Ungarn), in Ennetbaden; Aktuar ist Arnold Ryniker, von Aarau und Habsburg, in Zürich.

## Bezirk Lensburg

18. Oktober. Unter der Firma Konsum-Verein Staufen hat sich mit dem Sitze in Staufen eine Genossenschaft gebildet, welche die Verbesserung der ökonomischen Lage und die Förderung der sozialen Wohlfahrt ihrer Mitglieder bezweckt. Die Statuten sind am 4. September 1911 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Aufnahmebeschluss des Vorstandes eventuell der Generalversammlung, auf Grund einer schriftlichen Beitrittsklärung und durch nachfolgende Eintragung in das Genossensregister. Nach erfolgter Aufnahme ist jedes Mit-

glied verpflichtet, einen Anteilschein von Fr. 10 zu übernehmen. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, der jederzeit durch schriftliche Anzeige beim Vorstand erfolgen kann, ferner durch Einstellung der Besetzung der Genossenschaftsanstalten, durch Tod und durch Ausschluss. Vom Überschuss der sich auf Grundlage der Bilanz und Betriebsrechnung ergibt, sollen 20% dem Genossenschaftsvermögen zugeschrieben werden. Ueber die Verteilung dieser Quote auf die verschiedenen Fonds entscheidet die Generalversammlung auf Antrag des Vorstandes, jedoch soll dem Reservefonds nicht weniger als die Hälfte der Quote zugeschrieben werden; 80% den Mitgliedern nach Massgabe ihrer Bezüge rückvergütet werden. **Die die Verantwortlichkeit der Genossenschaft haften nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind:** Die Generalversammlung, der Vorstand, die Betriebskommission und die Rechnungsprüfungskommission. Der aus mindestens 7 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift bezeichnet der Vorstand aus seiner Mitte drei Mitglieder. Er kann hierzu ausserdem auch Angestellte der Genossenschaft bevollmächtigen. Die Unterschrift ist rechtsverbindlich, wenn je zwei der dazu bestimmten Personen kollektiv zeichnen. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident ist Heinrich Rohr, Kommiss. von Staufen; Vizepräsident ist Jakob Häusermann, von Egliswil; Kassier ist Karl Hüppli, Kommiss. von Biberstein; Aktuar ist Karl Hürdi-Farner, von Staufen; Beisitzer sind: Alex. Rohr, Zimmermann, von Staufen, Jakob Hirt-Rohr, von Birkhard, und Hans Friederich, Schlosser, von Staufen; alle in Staufen. Von denselben sind zur Führung der rechtsverbindlichen Unterschrift im obgenannten Sinne bezeichnet worden: Der Präsident, der Kassier und der Aktuar.

18. Oktober. Die Genossenschaft unter der Firma **Konsumverein Niederlenz** in Niederlenz (S. H. A. B. 1909, pag. 1926) hat an Stelle von Walter Sommerhalder zum Präsidenten gewählt: Fritz Keck, von Safenwil, in Niederlenz; ferner an Stelle des letztern zum Aktuar: Fritz Meier-Gautschi, von Rieden (Kt. Zürich), in Niederlenz, und an Stelle von Fritz Gautschi zum Beisitzer: Jakob Gloor-Zuber, in Niederlenz.

Einig. Amt für geistiges Eigentum  
Brevet federal de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

**Marken — Marques — Marche**

**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

Nr. 30121. — 16. Oktober 1911, 5 Uhr.

**Cossart, Gordon & Co. Limited; Handel.**  
London (Grossbritannien).

**Madeira Wein.**

**COSSART  
GORDON & CO**

**MADEIRA**

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**

**Betriebsergebnisse der Schweizerischen Bundesbahnen**

Verkehr — Traffic		Einnahmen — Recettes			
Personen Yoyagers	Güter Marchandises	Personen Yoyagers	Güter Marchandises	Total	Bsp. km
<b>September</b>					
1911	7,226,348	1,215,527	7,851,176	9,809,488	17,860,859
1910	7,854,000	1,384,000	7,597,000	10,224,000	17,921,000
Differenz	+ 127,652	+ 63,473	+ 254,176	+ 514,517	+ 209,841
<b>Januar-September</b>					
1911	60,917,666	9,562,606	60,000,455	75,557,716	135,358,174
1910	69,154,144	10,265,200	60,898,918	80,329,211	141,225,128
Differenz	+ 2,236,478	+ 702,594	+ 898,463	+ 4,771,494	+ 5,664,957

**Seidenmarkt**

Wie aus der von der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft bearbeiteten Statistik für die Kampagne 1910/1911 hervorgeht, hat die beständige Zunahme der Weltseidenversorgung einen Unterbruch erfahren, indem sowohl Europa, wie auch die Levante und Zentralasien, erhebliche kleinere Seidenmengen zur Verfügung gestellt haben, als dies in früheren Jahren der Fall war. Der Ausfall von annähernd 1,1 Millionen Kilogramm wird allerdings fast zur Hälfte durch die wiederum vermehrte Ausfuhr ostasiatischer Seiden ausgeglichen, so dass die Gesamtziffer mit 22,5 Millionen Kilogramm nur um 600,000 kg, oder 2,6% hinter dem Ergebnis der vorhergehenden Kampagne 1909/10 zurücksteht. Die wilden Seiden (Tussah) sind in dieser Berechnung nicht inbegriffen. Die Verwendung dieser Seiden wird aber immer bedeutender. Die Gesamtzufuhr beläuft sich auf 1,6 Millionen Kilogramm, d. h. auf über 400,000 kg mehr als in der Kampagne 1909/10.

**Weltproduktion von Seide**

Europa:	Durchschnitt		Kampagne		Zu oder	
	1881/1890	1891/1900	1908/09	1909/10	1910/11	dem Vorjahre
Frankreich	660,000	700,000	656,000	674,000	320,000	— 354,000
Italien	4,036,000	4,320,000	4,486,000	4,251,000	3,947,000	— 802,000
Oesterreich-Ungarn						
Tyrol, Triest	205,000	285,000	340,000	375,000	855,000	— 29,000
Russland						
Ungarn, Kroatien	80,000	85,000	75,000	80,000	83,000	— 8,000
Summe	5,081,000	5,390,000	5,557,000	5,380,000	4,705,000	— 675,000

Ohne die Zufuhr von Tussah-Seiden, die sich für 1910/11 auf 1,215,527 kg beläuft

Nr. 30122. — 18. Oktober 1911, 8 Uhr.  
Theob. Wilhelm, Handel.  
Zürich (Schweiz).

Waren aller Art, ganz oder teilweise aus Leder, Eisen, Stahl, Metall, Papier, Holz, Mineralien, Produkten des Tier- und Pflanzenreiches.



Nr. 30123. — 18. octobre 1911, 4 h.  
Paul D. Nardin, successeur de Ulysse Nardin.  
fabrication et commerce,  
Locle et Genève (Suisse)

**Montres et parties de montres.  
CRONOMETRO MEDICAL  
ULYSSE NARDIN, LOCLE & GENÈVE**

Nr. 30124. — 18. Oktober 1911, 8 Uhr.  
E. Hubacher, Handel,  
Chur (Schweiz).  
Sya-Produkte.



**Résultats de l'exploitation des chemins de fer fédéraux**

Anderes Einnahmen		Gesamt-Einnahmen		Ausgaben		Einnahmehüberschuss	
Autres recettes	Recettes totales	Recettes totales	Dépenses	Excédant des recettes	Excédant des recettes	Excédant des recettes	Excédant des recettes
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
<b>September</b>							
286,345	18,147,004	6,627	9,494,374	3,467	9,852,829	3,169	3,169
489,000	18,450,000	6,800	9,986,000	3,600	8,474,000	3,080	3,080
+ 2,655	+ 269,996	+ 66	+ 481,626	+ 143	+ 178,639	+ 80	+ 80
<b>Janvier-September</b>							
3,477,429	189,035,600	50,779	81,402,305	39,729	57,893,298	21,080	21,080
3,558,008	144,761,138	52,802	86,857,794	31,572	57,678,599	21,080	21,080
+ 60,576	+ 5,274,538	+ 1,823	+ 5,495,429	+ 1,848	+ 240,100	+ 20	+ 20

**Levante und Zentralasien: Ausfuhr**

Levante und Zentralasien:	1881/1890	1891/1900	1908/09	1909/10	1910/11
Serbien, Bulgarien, Rumänien	198,000	210,000	315,000	170,000	145,000
Europäische Türkei	286,000	286,000	320,000	283,000	35,000
Griechenland, Aegypten	1,274,999	37,000,000	65,000	70,000	55,000
Brussa	339,000	645,000	680,000	540,000	190,000
Syrien, Zypern usw.	288,000	428,000	685,000	575,000	615,000
Kaschmir	380,000	540,000	540,000	540,000	20,000
Persien, Turkestan	480,000	298,000	580,000	540,000	60,000
<b>Total</b>	<b>700,000</b>	<b>1,220,000</b>	<b>2,700,000</b>	<b>2,100,000</b>	<b>2,695,000</b>

**Ostasien: Ausfuhr**

Ostasien:	1881/1890	1891/1900	1908/09	1909/10	1910/11
China: Shanghai	2,515,000	3,580,000	3,801,000	3,942,000	3,500,000
Canton	1,060,000	1,690,000	2,304,000	2,299,000	355,000
Japan: Yokohama	1,740,000	3,150,000	7,567,000	8,285,000	6,881,000
Indien: Kalkutta, Bombay	540,000	280,000	280,000	240,000	25,000
<b>Total</b>	<b>5,855,000</b>	<b>8,700,000</b>	<b>18,952,000</b>	<b>14,766,000</b>	<b>10,761,000</b>

Nach den nachrichtlichen Ziffern der Kampagne 1909/10, ist die Ausfuhr von Seiden aus den vereinigten Staaten um fast 48% in die Höhe geschossen. Sie reicht aber mit 9,5 Millionen Kilogramm noch nicht an die Höhe der Ausfuhr von Tussah-Seiden, die sich für 1910/11 auf 1,215,527 kg beläuft

bisher höchste Einfuhrmenge von 9,7 Millionen Kilogramm heran, die für die Kampagne 1908/09 festgesetzt worden war.

Der Abnahme der Weltseidenzeugung entspricht auch ein Rückgang der Umsätze der Seidentrocknungsanstalten.

Die Zusammenstellung der Umsätze in den letzten zehn Kampagnen ergibt, dass im Durchschnitt 1901/02—1910/11 der Anteil Mailands am Gesamtumsatz von 35,4 auf 40,9% gestiegen ist.

Umsätze der wichtigsten europäischen Seidentrocknungs-Anstalten. Table with columns: Kampagne, Europa, Mailand, Trocknungsanstalten ohne Mailand, Lyon, Frankreich ohne Lyon. Includes sub-tables for 10 Jahre and 1910/1911.

Umsätze der wichtigsten europäischen Seidentrocknungs-Anstalten. Table with columns: Kampagne, Zürich, Basel, Krotzold, Elberfeld, Wien. Includes sub-tables for 10 Jahre and 1910/1911.

Schon in der Kampagne 1909/10 trat die Erhebung zutage, dass die Gegenumsätze zugunsten der Ouvrés abgenommen hatten.

Hatte Europa in der Kampagne 1909/10 annähernd gleichviel Seide aus Ostasien bezogen, wie die Vereinigten Staaten, so hat sich in der abgelaufenen Kampagne das Verhältnis wiederum zuungunsten von Europa verschoben.

Die öffentlichen Magazine liegenden Vorräte von Seide und Cocoon sind mit 2,1 Millionen Kilogramm um 13% kleiner als am 30. Juni 1910.

Die Kokonmenge, die in den öffentlichen Lagerräumen in Mailand und Marseille aufgestapelt war, ist mit 1,2 Millionen Kilogramm ebenfalls kleiner als am 30. Juni 1910.

Was die kontrollierbare Seidenversorgung am Ende der Kampagne betrifft, so hat das etwas ungünstigere Ergebnis der Seidenente des Jahres 1910 zu einer Reduktion der Gesamtseidenversorgung für die Kampagne 1910/11 geführt.

Die Vereinigten Staaten setzen der Einfuhr ausländischer Seidenwaren stets größere Schwierigkeiten in den Weg und schränken ihre Bezüge immer mehr ein.

waren nach den Vereinigten Staaten auf einen unverhältnismässig niedrigen Stand gesunken.

Während die Kategorie der Floretseiden, im Zusammenhang mit der günstigen Lage der Samtfabrikation, bei Ein- und Ausfuhr erhöhte Umsätze aufweist, sind die Gewichtszahlen für Rohseide und für die Fabrikate etwas kleiner als in der vorhergehenden Kampagne.

Die der schweizerischen Industrie in der Kampagne 1910/11 zur Verfügung gestellte Seidenmenge (Einfuhr weniger Ausfuhr) stellt sich mit 1,9 Millionen Kilogramm um 2% höher als die entsprechende Ziffer der Kampagne 1909/10.

Ein- und Ausfuhr von Seide und Seidenwaren

Table showing import and export of silk and silk goods. Columns: Positionen, Einfuhr 1909/1910, Einfuhr 1910/1911, Ausfuhr 1909/1910, Ausfuhr 1910/1911. Includes sub-tables for Rohseide and Fabrikate.

Der Durchschnittspreis des neuen Mailänder Adequato stellt sich für das Jahr 1911 mit L. 2853, um 17 Cts. oder 6,5% höher als derjenige des Jahres 1910.

Die Seidenerte des laufenden Jahres wird, nach der Schätzung der Seidenindustrie-Gesellschaft, mit ca. 24,1 Millionen Kilogramm diejenige des Jahres 1910 um 1,500,000 kg oder 6,5% übertreffen.

Neue französische Tarordnung

Die französische Regierung hat durch Dekret vom 27. August d. J. eine neue Tarordnung erlassen, die am 1. November nächsthin in Kraft treten soll.

Aussenhandel Deutschlands

Table showing Germany's foreign trade. Columns: Warenverkehr, Edelmetallverkehr, Gesamtverkehr. Includes sub-tables for 1910 and 1911.

Weizenpreise

Table showing wheat prices in various cities. Columns: Paris, Liverpool, Lissabon, Hamburg, Chicago, New-York. Includes sub-tables for 24. September, 22. September, 5. Oktober, 12. Oktober, 19. Oktober.

Nouveau règlement français concernant l'estimation de la tare

Par décret du 27 août dernier, le gouvernement français a promulgué un nouveau règlement, concernant l'estimation de la tare, règlement qui doit entrer en vigueur le 1er novembre prochain.

**Einfuhr in den freien Verkehr der Schweiz.**

Importation dans la circulation libre de la Suisse.

Gattung der Ware Désignation des articles	September — Septembre		Januar — Janvier	
	1911	1910	1911	1910
Weizen — Froment	548,886	527,581	3,221,851	2,870,666
Hafer — Orge	166,884	128,188	1,377,027	1,270,393
Gerste — Avoine	23,615	23,042	141,565	135,054
Mais — Maïs	128,027	97,708	789,210	568,199
Hartweizengries — Semoule de blé dur	20,593	20,990	179,983	174,587
Bachmel — Farine panifiable	41,735	45,723	330,814	374,827
Kaffee, roher — Café brut	7,409	13,088	70,697	80,867
Rob- und Kristallzucker, Stampf (Pfl.) Zucker, Traubenzucker Sucre brut et sucre cristallisé, pilé, sucre de raisin	78,698	49,732	561,199	422,834
Zucker in Hüten, Platten, Blöcken, Ab- fall von raffiniertem Zucker	20,943	16,702	167,993	146,682
Sucre en pains, plaques, blocs, déchets de sucre raffiné	11,825	8,999	127,496	107,353
Zucker, geschnitten oder fein gepulvert Sucre coupé ou en poudre fine	1,559	763	14,778	7,242
Schweinschmalz — Saindoux	8,211	7,523	55,045	58,458
Rohtabak — Tabac brut	59,005	120,984	850,948	1,119,825
Wein in Fässern — Vins en fûts	1,560,704	1,525,440	13,520,357	12,626,663
Steinkohlen — Houille	56,136	57,636	455,709	454,818
Petroleum — Pétrole				

**Generalversammlungen — Assemblées générales**

24. Oktober  
Aktiengesellschaft Magazine zu den Vier Jahreszeiten, Basel: Vormittags 11 1/2 Uhr  
(Geschäftsalokal, Eisengasse 28, I, Basel).

25. Oktober  
Société du Gaz de Vallorbe: A 4 heures (Hôtel-de-Ville, à Vallorbe).

26. Oktober  
Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik Winterthur: Nachmittags 3 1/2 Uhr  
(Saal des Wohlfahrthauses des Etablissements in Winterthur).

28. Oktober  
Société Auxiliaire Genevoise de Tramways: A 2 heures de relevées (siège social,  
18, rue de Hesse, à Genève).

30. Oktober  
Hydr. Kalkfabrik Holderbank-Wildegg A. G. in Holderbank (Aargau): Nachmittags  
3 Uhr (Geschäftsalokal in Holderbank).

Vereinshaus Holligen: Nachmittags 3 Uhr (Bureau des Notars G. Hügli, Marktgasse 17,  
— in Bern).

31. Oktober  
Oesterreichisch-Ungarische Petroleum Akt.-Ges.: Vormittags 11 Uhr (L. Franz Joseff-  
Kai in Wien).

Société anonyme des Carrières de Clolin: A 2 heures de l'après-midi (dans une des  
salles de la Chambre de Commerce, Boulevard Gambetta, à Grenoble).

10. November  
A. G. Progressa, Fabrik patentierter Neuheiten in Dotzigen bei Bären: Nachmittags  
2 Uhr (Hotel Terminus, in Solothurn).

14. November  
Union Foncière Suisse: A 2 1/2 heures après-midi (bureaux de M. Goetz, Corratierie 26,  
— à Genève).

17. November  
Brasserie de l'Avenir, Genève: A 3 heures après-midi (siège social, rampe Quidort,  
Plainpalais).

Dividenden — Dividendes  
Maschinenfabrik Oerlikon: Fr. 20. — Société Financière Italo-Suisse: Fr. 10. —  
Aktiengesellschaft der Ofenfabrik Sursee in Sursee: Fr. 35.

Régie des annonces:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

**Anzeigen — Annonces**

Annoncen-Regie:  
**HAASENSTEIN & VOGLER**

**RITZCHEL & COULIN**  
= Avocats =  
GENÈVE  
L'Etude est transférée  
**Rue de la Croix-d'Or, 3**  
(5840 X) Téléphone 15.20 (2774 Y)

Rechts- und Versicherungs-Bureau  
**= Josef Moos =**  
Engligerstrasse 25 BERN Kirchenfeld  
— Telephone 3685 —  
Inoasso im In- und Auslande — Informationen  
**Verwaltungen**  
Lebens-, Unfall- und Feuerversicherungen

Feuer- und diebessicher  
sind nur 1364 I  
**B. Schneider's**  
**Union-Kassenschranke**  
Fabrik:  
Zürich - Albstrieden  
Bureau und Lager:  
Zürich I, Gessnerallee 36

**Aufforderung**  
Die Mängel zu den Stammanteilen Nr. 2207/08 der ehem.  
Spar- & Leihkasse Aussersihl-Wiedikon zu Gunsten von  
Frl. Theresia Fellmann, sowie diejenigen zu den Stamman-  
teilen Nr. 2786, 67 zu Gunsten von Hrn. Andreas Müller-Fellmann  
sind als vermisst angezeigt worden. (4630 Z) 2841.  
Der allfällige Inhaber dieser Titel wird anmit aufgefordert,  
dieselben bis zum 20. April 1912 an unserer Kasse Badener-  
strasse, Ecke Kanzleistrasse Nr. 2 in Zürich III abzugeben,  
oder sich daselbst über den rechtmässigen Besitz auszuweisen,  
widrigenfalls die Stammanteile als kraftlos erklärt und der  
Betrag an die Petenten ausbezahlt würde.  
Zürich III, den 20. Oktober 1911.  
Depositenkasse III  
der Schweiz. Kreditanstalt  
vormals  
Spar- & Leihkasse Aussersihl-Wiedikon.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co.  
**Cham und Vevey**  
**Coupon - Einlösung**  
Laut Beschluss der Generalversammlung vom 10. April  
1911 wird der am 1. November 1911 fällige Coupon Nr. 12  
ab Aktien unserer Gesellschaft mit Fr. 30 eingelöst und  
können die mit Nummernverzeichnis begleiteten Coupons  
vom Verfalltage an bei folgenden Zahlstellen zur Einlösung  
präsentiert werden:  
Cham: Kasse der Gesellschaft.  
Vevey: Kasse der Gesellschaft.  
Eidgenössische Bank A. G.  
Luzern: Kasse der Gesellschaft.  
Zürich: Kasse der Gesellschaft.  
Schweiz. Kreditanstalt.  
Schweiz. Bankverein.  
Zürcher Kantonalbank.  
Eidgenössische Bank A. G.  
Basel: Schweiz. Kreditanstalt.  
Schweiz. Bankverein.  
Eidgenössische Bank A. G.  
Kantonalbank von Bern.  
Eidgenössische Bank A. G.  
Bern: Bank in Luzern.  
Luzern: Zuger Kantonalbank.  
Bank in Zug.  
St. Gallen: Schweiz. Kreditanstalt.  
Schweiz. Bankverein.  
Schaffhausen: Bank in Schaffhausen.  
Montreux: Banque de Montreux.  
Neuchâtel: Du Pasquier Montmolin & Co.  
Genf: Schweiz. Kreditanstalt.  
Schweiz. Bankverein.  
Eidgenössische Bank A. G.  
Paris: Einlösung zum Tageskurse:  
Banque Suisse & Française.  
Offroy, Guiard & Cie. (4959 Lz) 2849,  
Cham, den 20. Oktober 1911.  
Die Generaldirektion.

**Lokalitäten**  
**Geschäftszentrum**  
In allerbesten Geschäfts-  
lage der Stadt 2 ineinander-  
gehende helle Zimmer im  
II. Stock, sehr geeignet für  
Bureau, per sofort oder  
nach Vereinbarung.  
Nachfrage bei Haasenstein  
& Vogler, Walsenhauptplatz  
Ecke Spitalgasse, I. Stock.  
**Routinierter**  
**Kaufmann**  
In allen Zweigen des Handels  
bewandert, langjähriger Pro-  
kurist, zuletzt in selbständiger,  
leitender Stellung, kautions-  
fähig, sprachkundig und gut  
präsentierend, (21622) (2883).  
**sucht Stelle**  
als Bureau-Chef, Kassier  
oder sonstigen Vertrauens-  
posten in nur erstklassiger, so-  
lider Firma. Spätere Beteiligung  
nicht ausgeschlossen. Event. würde  
auch Verwalterstelle ange-  
nommen.  
Gef. Offert. unt. Chiffre ZK 18710  
erbeten an die Annoncen-Expedition  
Rudolf Mosse, Zürich

**FERROVIE LUGANESI**  
Avviso di convocazione  
L'assemblea degli azionisti della Società Ferrovie  
Luganesi è convocata per il giorno di martedì 31 ottobre,  
alle ore 10 1/2 ant., nella sala della spett. Società Tramvie Luganesi,  
gentilmente concessa, Casa Ruggia, Via alla Cattedrale, per le seguenti  
Trattande:  
1° Emissione del prestito sociale (6808 O) (2844 I)  
2° Eventuali.  
Per prendere parte all'assemblea, i signori azionisti dovranno  
depositare, non più tardi del giorno 30 ottobre e presso la sede della  
Società in Lugano (Via Pretorio 1), i loro titoli. La ricevuta di  
deposito servirà da carta di ammissione.  
Per il consiglio di amministrazione:  
Il vice-presidente: Il segretario:  
Av. L. Balestra. Ing. F. Riva.

**Steinkohlen - Konsum - Gesellschaft Glarus**  
**Glarus**  
Die am 31. Dezember 1911 fälligen Zinscoupons unserer  
Obligationen werden schon vom 1. November 1911 an von  
unserer Kasse eingelöst. (1528 Gl) 2763.  
Wir bitten daher die verehrl. Inhaber, solche nicht als  
Zahlung in Zirkulation zu geben, sondern uns direkt einzu-  
senden, indem wir den Gegenwert entweder durch Post-Giro,  
oder in bar vergüten.  
Glarus, den 16. Oktober 1911.  
Der Direktor:  
A. Bachmann.

**Leere Säcke**  
kaufen und verkaufen  
sets zu Tagespreisen.  
**Haemiker & Schneller**  
Sackhandlung, Zürich III.  
**Inkassi**  
In der ganzen Schweiz besorgt das  
Sachwalter- & Geschäftsbureau  
**Ernst Berger, Luzern**  
Püstergasse 22

18<sup>me</sup> tirage des séries des obligations de Fr. 15  
**Canton de Fribourg 1902**  
opéré le 14 octobre 1911  
Séries:  
345 2268 2852 3305 3655 3932 4027 6522 6849  
7191 7321 7989 8034 8176 8303 8759 8765 8780  
8847 9566.  
Le tirage des numéros de ces séries et des lots affrants  
aura lieu à 9 heures de l'après-midi, le 15 novembre prochain,  
au bureau du chef de la Trésorerie d'Etat, bâtiment de la  
Chancellerie No 16, à Fribourg. (4880 Z) (2847 Y)

# Der Economist

Wochenschrift für Handel, Industrie,  
Finanz- und Verkehrswesen

erscheint jeden Samstag

Aus dem Inhalt der soeben erschienenen  
Nummer 34:

Aktienrückgaben und Aktienrückkäufe. — Société de l'Accumulateur Tudor. — Interessengemeinschaft Leu & Co. und Berner Handelsbank. — Die Einführung der Postsparkassen. — Nationalratswahlen. — Der Abschluss der allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft Berlin. — Argentinische Finanzen. — Die chinesische Revolution. — Der Umschwung in Kanada. — Literatur. — Finanzielle Mitteilungen. — Dividenden. — Betriebsausweise. — Neugründungen und Emissionen. — Kleine Nachrichten. — Generalversammlungen. — Vom Getreidemarkt. — Wochenbericht. — Börsenkurse.

Abonnementspreis Fr. 6 jährlich (Weltpostverein Fr. 12).  
Einzelne Nummer 30 Cts. bei der Expedition, Sihlstrasse 42, Zürich.

Vorzügliches in kapitalkräftigen Kreisen eingeführtes  
Anzeigenorgan.

Inseratannahme: Administration des „Economist“,  
Sihlstrasse 42, Zürich.

(072836) Der Taschen-Schreib-Füllstift, genannt 2852

## „Der Tinten-Kuli“ Patent Nr. 356 124

Ersetzt und übertrifft den teuersten Füllfederhalter! Für jede Hand passend. — Für nervöse und mit Schreibkrampf behaftete Personen unentbehrlich. — Sichert aus und schreibt wie ein Bleistift, doch mit Tinte. — Sofort trocknende Schrift. — Ersetzt die Reissfeder. Ein ausgezeichnetes Notenschreiber. — Stets schreibbereit. — Nur mit leichtflüssiger Tinte füllt. — Absolut stündlich. — Der „Tinten-Kuli“ liefert vier vollendete Kopien, das Original mit Tinte geschrieben. — Unentbehrlich für Reisende. — Empfehlenswert für Aerzte, Anwälte, Notare, Kaufleute, Direktoren, Verwalter, Inspektoren, Kassiere, Buchhalter, Kontrolleure, Reisende, Expedienten, Gerichtsbeamte, Protokollführer, Sekretäre, Stenographen, Hoteliers, Wirte, Bank-, Post-, Bahn-, Telegraphen-, Telefon- und Polizeibeamte, Hotelangestellte, Lehrer, Musiker etc., welche den „Tinten-Kuli“ schon approbiert haben. — Praktisches Geschenk für Herren und Damen. — Preis Fr. 3.75 gegen Nachnahme. — Marken werden angenommen. — Reellen Firmen auf Probe. — Viele Zeugnisse, Dankschreiben, Nachbestellungen. — Illustrierte Prospekte gratis. — Alleinverkauf für die Schweiz: **Papeterie A. Humbert, Kulm 159 (Aargau).**

## Ausschreibung von Bauarbeiten

Ueber die Lieferung der Granitarbeiten zum

### Postneubau in St. Gallen

wird Konkurrenz eröffnet. Pläne und Bedingungen sind in den Bureaux der bauleitenden Architekten **Pflegard & Haefeli**, Bahnhofstrasse 70, in **Zürich** und **Leonhardstrasse 20**, in **St. Gallen** aufgelegt, wo auch Angebotformulare erhoben werden können. (8502 Y) (28461)

Uebernaahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Postgebäude St. Gallen“ bis und mit **2. November 1911** franko einzureichen an die

**Direktion der eidg. Bauten.**

**Bern**, den 19. Oktober 1911.

### Sparkasse A.-G.

sucht einen tüchtigen

## :: Verwalter ::

Bewerber, an intensive, seriöse Arbeit gewöhnt, bietet der Posten Lebensstellung. Offerten unter Angabe bisheriger Tätigkeit, Höhe der Kautions und eventuell Lohnansprüche befördern unter **P 4923 Lz Haasenstein & Vogler in Luzern.** (28331)

## Verheirateter Schweizer

Mitte 30er, gegenwärtig in 12-jähriger ungekündeter Stellung als Kassierer einer grösseren National-Bank von Nordamerika, des Deutschen und Englischen in Wort und Schrift vollkommen und des Italienischen einermassen mächtig, sucht auf **Mai** oder **Juni 1912** Stellung in Bank-, Export- oder Import-Geschäft, wenn immer möglich in der Nord-, Ost- oder Zentral-Schweiz. Stellung in andern Geschäften nicht absolut ausgeschlossen. Guter Buchhalter, Maschinenschreiber, an der Kasse gewohnter, seriöser, energischer und zuverlässiger Kaufmann. Ein Posten, woselbst Gelegenheit zur späteren Beteiligung geboten wäre, wird bevorzugt. Reflektiert nicht auf hohes Salair, aber auf Posten in eingeführtem I. Geschäft. (4638 Z) (28511)

Offerten erbeten unter Chiffre **D 6969 Z** an die Annoncen-Expedition **J. Dürst, Zürich.**

## Teilhaber gesucht

mit ca. 30 Mille Einlage

in altrenommiertes Geschäft auf dem Platze **Bern**  
Nachfragen unter **J 2834 H B** befördert die Annoncen-Expedition **Haasenstein & Vogler in Bern.** (2834.)

Die **WYS, MULLER & Co** und deren 36 Bureaux im Auslande erteilen schnell und zuverlässig **Auskünfte** jeder Art auf alle internat. Auskunftsbureau, Zürich I, Bahnhofstr. 11 Pätze der Welt Gegründet 1862 Prospekt gratis.

# La Gazette de Cologne

(Kölnische Zeitung)

a confié à notre maison sa représentation générale pour la Suisse, l'Italie et le Midi de la France. Nous recommandons ce journal de réputation universelle aussi bien pour sa publicité qu'au point de vue des abonnements. Numéros spécimens à dispositions. Propositions et devis sur demande et gratis.

(2467)

Agence de publicité **Haasenstein & Vogler**

## Erste Aktienbrennerei Basel & St. Ludwig

13. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre  
Montag, den 6. November 1911, nachmittags 2 1/2 Uhr

Margarethenstrasse 59

Traktanden:

1. Geschäftsbericht pro 1910/11. (6724 Q) (2850.)
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung der Bilanz, sowie Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1911. Feststellung der Dividende und deren Auszahlung, sowie Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Wahl des Rechnungsrevisors und eines Suppleanten.

Aktionäre, welche an dieser Versammlung teilzunehmen wünschen, haben sich spätestens einen Tag vorher auf dem Bureau der Gesellschaft über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine bezügliche Teilnehmerkarte zugestellt wird.

Die Rechnungsablage liegt vom 26. Oktober crt. ab in unserem Bureau auf.

Basel, den 20. Oktober 1911.

Der Verwaltungsrat.

## Société anonyme des Forges de la Vulpillère

### L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

est convoquée pour le **jeudi, 2 novembre 1911**, à 3 1/4 heures de l'après-midi, à l'**Hôtel du Lion d'Or, à Chexbres.**

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1910/1911.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires.
- 5° Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires, dès le **22 octobre**, au bureau des Forges.

Sur présentation des actions, le bureau des Forges délivrera des cartes d'admission à l'assemblée générale jusqu'à la veille de celle-ci.

**Puidoux**, le 18 octobre 1911.

Le conseil d'administration.

## ALLIANCE ARTISTIQUE CATHOLIQUE

**GORGÉ-BOEHLER & Cie.**

(Société en commandite par actions)

Assemblée générale extraordinaire des actionnaires  
le **lundi, 30 octobre 1911**, à 2 heures du soir, au siège de la société,  
4, Place Neuve, à **La Chaux-de-Fonds.**

Ordre du jour:

- 1° Rapport des gérants.
- 2° Nomination de 3 membres du conseil de surveillance.
- 3° Nomination d'un commissaire-vérificateur.
- 4° Divers.

**La Chaux-de-Fonds**, le 20 octobre 1911.

Les gérants.

## Sommation

La **Société Internationale de l'Hermitine** (Internationale Hermitinegesellschaft) dont le siège est à **Neuchâtel** (F. O. S. du C. N° 240, page 1616), a été déclarée **dissoute** par décision de l'assemblée générale des actionnaires.

En conséquence et pour se conformer aux dispositions de l'article 665 du Code Fédéral des Obligations, le liquidateur, **M. Louis Thorens**, avocat et notaire, à **Neuchâtel**, fait sommation à tous ceux qui estimeraient avoir à produire des créances contre la société en liquidation, à le faire auprès de lui, dans le délai d'un an à dater du jour de la troisième insertion de la présente sommation.

**Neuchâtel**, le 16 octobre 1911.

Société Internationale de l'Hermitine en liquidation:

Le liquidateur.

(28101)



## Stenographistin

gelenkig deutsch u. französisch korrespondierend, gesucht.  
Bewerbungen unter Beilage von Zeugnissen u. Referenzen an Postfach 20181 Hauptpost **Bern.** (8511Y) 2845.

## Für Eisenhändler

Branchekundiger, 21-jähriger **Commis**, der deutschen, französischen und italienischen Sprache mächtig, sucht weitere Anstellung. Offerten unter Chiffre **K 2843 H B** an **Haasenstein & Vogler, Bern** erbeten. (28431.)

Schöne Makulatur  
bei **Haasenstein & Vogler**



# Schweizerische Volksbank

Kreisbanken in Basel, Bern, Freiburg, St. Gallen, Gené, St. Immer, Lausanne, Montreux, Fribourg, Saignelégier, Traminen, Uster, Wetzikon, Winterthur und Zürich, mit Computer in Zürich III.  
Agenturen: Allstetten, Dählhölzli, Detsberg und Thalwil.

Stammkapital und Reserven Fr. 65,000,000

Bis auf weiteres sind wir Abgeber von (7889 Y) 2704:

## 4 1/2 % Obligationen

unserer Bank, auf 3 und 5 Jahre fest, in Stücken von Fr. 500, Fr. 1000 und Fr. 5000 mit halbjährlichen, an allen oben bezeichneten Kassen der Bank spesenfrei zahlbaren Coupons.

Die Generaldirektion.

# Anzeige

Am 24. August 1911 ist das Bauernhaus des Joh. Ulrich Kobel zu Hünenen, Gde. Rhegsau, abgebrannt, wobei die nachbezeichneten Titel auf die Amtersparnkasse Burgdorf durch das Feuer vernichtet worden sind:

1. Kassaschein Nr. 3053 vom 26. Dezember 1904, von Fr. 5000, zu Gunsten des Bendicht Kobel im Lohn zu Rhegsau. (2785.)
2. Gutschein Nr. 15321 zu Gunsten des Nämlichen, mit Guthaben per 30. Juni 1911, von Fr. 858.55.
3. Gutschein Nr. 8477 zu Gunsten Lina Kobel, zu Schaufelbühl, Gde. Lützelfüh, mit Guthaben per 30. Juni 1911 von Fr. 4203.25.

Die allfälligen derzeitigen Inhaber dieser Kasse- und Gutscheine werden hiermit aufgefordert, dieselben innert drei Monaten, zu heute an gerechnet, an unserer Kasse vorzuweisen und ihre Rechte an denselben geltend zu machen, widrigenfalls diese Titel als wertlos angesehen und entkräftet werden.

Burgdorf, den 13. Oktober 1911.

Amtersparnkasse Burgdorf,

Der Verwalter:

Geiser, Notar.

## Internationale Transporte

Jos. J. Leinkauf (Centrale Wien)  
Philale Buchs (Rheinland)

Günstige Verfrachtungen nach Oesterreich-Ungarn, Russland, Balkan und Orient.  
(559 G) 19,  
Zuverlässige Verzollungen.

# Incasso- & Effectenbank in Zürich

Aktienkapital Fr. 4,500,000

Gegen Bareinzahlung sind wir Abgeber von 4 1/2 % Obligationen auf 3 Jahre fest mit Halbjahrescoupons.

Die Direktion.

# Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Remanshorn und Weinfelden  
Aktienkapital 16,000,000, Reservefonds 3,950,000 Franken

Wir sind, solange Bedarf, Abgeber unserer

## 4 1/2 % Obligationen

gegenseitig 3-5 Jahre fest, nachher auf 6 Monate kündbar. Die Titel werden nach Belieben des Kreditors auf den Namen oder auf den Inhaber lautend, mit Zinsfall auf Ende eines beliebigen Monats, in Stücken von 500 Fr. an geliefert.

In Zahlung werden auch gekündete kurzfristige, solide Werttitel zu konstanten Bedingungen angenommen. Anwarts nehmen für uns Einzahlungen entgegen und besorgen auch die spesenfreie Einlösung der Coupons unserer Obligationen in

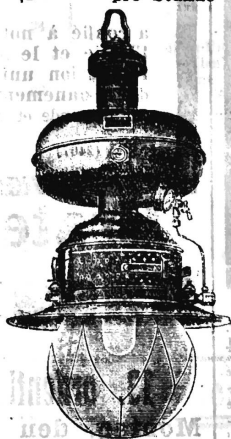
- Basel: die Basler Handelsbank.  
Bern: Herren A. Sarasin & Cie.  
Zürich: Herren Wytenbach & Cie.  
Herrn Schläpfer, Blankart & Cie.  
Herrn A. Hofmann & Cie.  
St. Gallen: Herren Wegelin & Cie.  
Glarus: Herr J. Leuzinger-Fischer.  
Schaffhausen: Herren Gebrüder Ochslin.

(F 2696 Z) (888)

Die Direktion.

# STANDARD-LICHT

1/2 Cts. für 100 Kerzen pro Stunde



Petroleum-Bogenlicht von 150-3000 Kerzen

**Billigstes Licht für Fabriken**  
für Bahnhöfe, Hallen, Strassen, Läden, Restaurants etc.  
Bei den Staatsbahnen eingeführt

NEUHEITEN

## INVERT-LAMPE

Schattenloses, schmerzloses Licht. Einfachste Bedienung. Überall sofort verwendbar - Keine Röhrenleitung

## REFORM-LAMPE

ohne Luftdruck arbeitend.

Katalog F frei

# Standard-Licht-Gesellschaft

Frankfurt a. M.

General-Vertreter: E. Müller-Bodmer, Zürich V.

# Fürsprecher

Junger, bernischer Advokat für sofort gesucht zur Leitung des Advokaturbüros von Herrn O. Schmid, Fürsprecher in Prüntrüt. Derselbe hätte sich besonders mit Audienzen zu befassen. Vortzügliche Gelegenheit, sich rasch umfassende, praktische Kenntnisse anzueignen. Offerten mit Ansprüchen an Herrn Schmid direkt. Für nähere Auskunft wende man sich an Herrn F. Oudrvoisier, Advokat in Biel, Präsident des bernischen Fürsprecher-Verbandes. 28121



Schweizerische Lichtkohlen- & Elektroden-Fabrik

## Kohlenstifte für elektrische Beleuchtung

Elektrocarbon A.-G.  
Niederglatt (Kanton Zürich)

## Le carnet de dépôt: N° 39930

émis en date du 14 février 1911, par la Banque Cantonale de Berne, Succursale de St-Imier, au nom de Dame Jaquet-Botteron, à Nods, est présumé détruit dans l'incendie de l'immeuble Emile Conrad, à Nods, survenu le 28 septembre 1911. (2720.)

Conformément à la loi, la banque soussignée, sommé le détenteur inconnu du dit carnet, d'avoir à produire ce titre dans le délai de 6 mois, à partir de la date de la présente publication, faute de quel l'annulation en sera prononcée.

St-Imier, le 5 octobre 1911.

Banque Cantonale de Berne, pp. Succursale de St-Imier, Wirz.

## Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (969)

# Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons

# Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld

## Aktien-Einzahlung

Die letzte Einzahlung auf die neuen Aktien unserer Anstalt ist gemäss den Subskriptionsbedingungen mit

Fr. 400 per Aktie

in der Zeit vom 20. bis 31. Oktober 1911 (F 3144 Z) (2788.)

an unsern Kassen (Hauptbank und Zweiganstalten) oder bei den betreffenden Zeichnungsstellen zu leisten.

Gleichzeitig können die Interimsscheine gegen die definitiven Titel umgetauscht werden.

Frauenfeld, den 16. Oktober 1911.

Die Direktion.

Die besten u. billigsten Damen- u. Herren-Uhren enthält die Uhr der Fabrik Georges-Jules Sandos Nachf. von J. Calais-Bellin. Firma gegr. in 1820. 50 Rue Léopold Robert 10 La Chaux-de-Fonds (St. Verlangen Sie Katalog, Preisofferten u. Muster-sendungen. (20643 G)

# Teilhhaber

In ein nachweisbar gut rentierendes Geschäft (Lebensmittelbranche) wird ein tüchtiger Kaufmann als

aktiver Teilhaber gesucht

Einlage 5 bis 10 Mille. Derselbe hätte die kaufmännische Leitung und kleine Reisen zu übernehmen. Tüchtige Kraft, wenn auch mit kleinerer Einlage, bevorzugt.

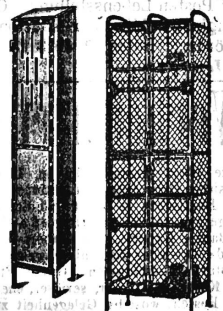
Gef. Offerten unter Z 7188 L an Hausenstein & Vogler, Luzern. (2799.)

# Kleiderkästen

für Fabriken

aus Rohr- und Drahtgelschuld oder aus Eisenblech,

gesetzlich geschützte Muster.



Aeusserst billige Preise. Prospekte auf Verlangen zur Verfügung.

# Suter-Strehler & Cie.

Zürich

ausgezeichnete Buchführung lehrb. grundl. durch Unterrichtsbriefe. Erfolg gar. Verf. Sie Gratisprospekt. Frisch Bucherexperte, Zürich, B. 15. (28)